



PRESSEMITTEILUNG

Fünf Jahre Frankfurter Stadtverordnetenversammlung: BIG-Partei zieht Bilanz und blickt auf die Kommunalwahl

Frankfurt am Main, 5. März 2026

Heute findet nach fünfjähriger Wahlperiode die letzte Sitzung der Frankfurter Stadtverordnetenversammlung statt. Für die BIG-Partei waren es fünf Jahre mit intensiver politischer Arbeit, zahlreichen Herausforderungen und wichtigen politischen Weichenstellungen für die Stadt Frankfurt.

Das erste Jahr der Legislaturperiode, 2021, war stark geprägt von den Debatten rund um die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Wirtschaft, Bildung und das gesellschaftliche Leben in Frankfurt.

2022 entwickelte sich zu einem Jahr des politischen Umbruchs in der Stadt. Das Ende der Ära von Peter Feldmann sowie intensive Diskussionen über Führungsstil und Korruptionsvorwürfe in der Stadtspitze bestimmten die politische Agenda.

2023 erinnerte Frankfurt an ein bedeutendes historisches Ereignis: das 175-jährige Jubiläum der Frankfurter Nationalversammlung in der Paulskirche. Gleichzeitig rückten internationale Entwicklungen verstärkt in den Fokus der politischen Debatten – insbesondere der Krieg in Gaza. Die BFF-BIG Fraktion war die einzige Fraktion im Römer, die hierzu mit einer eigenen Resolution klar Stellung bezogen hat.

2024 war geprägt von intensiven Haushaltsdebatten, den wachsenden Herausforderungen beim bezahlbaren Wohnraum sowie von kontroversen gesellschaftlichen Diskussionen über den Gaza-Konflikt und dessen Auswirkungen auf das Zusammenleben in unserer Stadt.

2025 ist die gemeinsame Fraktion weiter gewachsen: Durch den Wechsel von Uwe Schulz und Peter Paul Thoma aus der FDP verfügt die Fraktion nun über fünf Sitze und zählt damit zu den stärkeren Fraktionen im Römer. Nach dem Bruch des Viererbündnisses aus Grünen, SPD, FDP und Volt arbeitete die Stadtverordnetenversammlung zeitweise ohne formelle Koalition weiter.

2026 steht nun im Zeichen der bevorstehenden Kommunalwahl am 15. März.

Die Bilanz der gemeinsamen Fraktion aus fünf Jahren parlamentarischer Arbeit kann sich sehen lassen:

Über 90 Anträge, 35 Anfragen, 77 Etatanträge sowie mehr als 130 Pressemitteilungen dokumentieren das kontinuierliche politische Engagement der Fraktion für die Bürgerinnen und Bürger Frankfurts.

Der stv. Fraktionsvorsitzende dankte insbesondere seiner Fraktionskollegin, den drei weiteren Fraktionskollegen sowie den engagierten Mitarbeiterinnen der Fraktion für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen fünf Jahren.

Mit Blick auf die bevorstehende Kommunalwahl zeigt sich die BIG-Partei zuversichtlich: Ziel sei es, die erfolgreiche Arbeit fortzusetzen und weiterhin eine starke Stimme für Gerechtigkeit, Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt in Frankfurt zu sein.

Kontakt für Presseanfragen:

BIG-Partei
presse@bigpartei.de
www.bigpartei.de